

# ES REICHT...

...eine Unterstützung von **5,- €** im Monat um den Ärmsten der Armen ein paar **Schuhe oder eine Jacke** im Winter zu besorgen.

...eine Unterstützung von **10,- €** im Monat für **Brennholz**, um die kalten Winter zu überstehen.

...eine Unterstützung von **20,- €** im Monat für die **Sozialarbeit** in Amaro Kher, die sich im Aufbau befindet.

...eine Unterstützung von **30,- €** im Monat für eine **Studienförderung** für Jugendliche.

## Ich unterstütze Amaro Kher e. V. mit einer Spende in Höhe von:

..... €     einmalig     monatlich

NAME

STRASSE

PLZ WOHNORT

IBAN

UNTERSCHRIFT



**Amaro Kher** in Kriva Palanka e.V.  
Durlacher Allee 21 · 76131 Karlsruhe · [www.amarokher.org](http://www.amarokher.org)  
IBAN: DE76 4306 0967 7028 3915 00 BIC: GENODEM1GLS

# ROMA!

## SOLLEN DOCH

## BITTE BLEIBEN

## WO SIE SIND.

Ja, das hören wir oft! Und viele der Roma wünschen sich nichts lieber, als dort bleiben zu können, wenn es nur eine Perspektive für ein halbwegs würdiges Leben gäbe. Lebensperspektiven vor Ort in Mazedonien schaffen, um den Kreislauf von Flucht und Abschiebung zu unterbrechen, ist das Ziel von Amaro Kher. Jede noch so kleine Spende ist willkommen, denn sie ist ein Baustein für den Weg aus der Armutsfalle.



# Amaro Kehr

Förderverein für das Gemeinschaftshaus in Kriva-Palanka e.V.



## ZUM BLEIBEN BEWEGEN

Wir wollen die Roma in Kriva Palanka zum Bleiben bewegen, denn eine Flucht nach Deutschland endet in der Regel mit Abschiebung. Dies bedeutet meist eine Verschlimmerung der Lebenssituationen, in jedem Fall Entwurzelung der Kinder, auch kulturell und sprachlich. Dort bleiben können/wollen die Roma nur, wenn etwas Lebenswertes in ihrem Umfeld geschieht. Daran arbeitet der Verein **Amaro Kher e. V.** durch den Aufbau und Ausbau eines Gemeinschaftshauses mitten in Edvinsto, dem Romaviertel in Kriva Palanka, Mazedonien. Mit Näherei und Strickerei, Workshops zur Weiterbildung, eine Hausaufgabenbetreuung, ein Werkzeugverleih, die Möglichkeit zur Freizeitgestaltung, einem Beratungszentrum und Café ist das Haus ihr sozialer Treffpunkt geworden. Die Pflege des Gebäudes und des Außengeländes wird in Eigenverantwortung der Roma erfolgen.



## VISION

Durch die Manufaktur erleben derzeit bereits viele Roma-Frauen den Sinn eigenen Tuns. Einerseits durch die Wertschätzung die sie erfahren, andererseits durch den Verkauf der hergestellten Produkte, was einen kleinen Beitrag zum Lebensunterhalt bedeutet.

## WER

Wir sind Freiwillige zwischen 16 und 70 Jahren, die sich im Förderverein Amaro Kher zusammen geschlossen haben. Seit 2013 fahren wir drei bis vier mal pro Jahr nach Kriva Palanka, um vor

Ort Amaro Kher am Laufen zu halten – meistens in den Ferien mit einer Gruppe von 10-15 Ehrenamtlichen. Reisekosten, Unterkunft und Verpflegung trägt in der Regel jeder selbst.

Während die Manufaktur, Näherei und Strickerei, im Gang sind, arbeiten wir weiter am Innenausbau des Gemeinschaftshauses.

Geld brauchen wir in erster Linie für die Finanzierung von Sozialarbeit, die ganzjährig gewährleistet sein soll und für Baumaterialien zum weiteren Ausbau von Werkräumen und der Instandhaltung des Hauses. Diese Arbeiten werden auch ehrenamtlich geleistet.





Amaro Kher

Förderverein für das Roma-Gemeinschaftshaus in Kriva Palanka e.V.

## MANUFAKTUR

**Die Amaro Kher Manufaktur** in Kriva Palanka, Mazedonien, befindet sich in den Räumen des Gemeinschaftshauses der Roma, das 2013 von freiwilligen Deutschen zusammen mit den Roma erbaut und heute immer noch weiter ausgebaut wird. Die Manufaktur besteht bisher aus Näherei und Strickerei. Amaro Kher bietet den Menschen außerdem einen Platz, um ihre Gemeinschaft zu organisieren, sich zu beraten sowie Räume zur sinnvollen Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen. Es soll auch ein Haus der Kultur werden mit Musik-, Schauspiel- und Kunst-Workshops.

**Die Idee hinter der Amaro Kher Manufaktur ist das Erleben sinnvollen eigenen Tuns, das auch von anderen wertgeschätzt und belohnt wird.** In der Nähwerkstatt werden von den Roma Produkte gefertigt, die der Verein in Deutschland verkauft. Durch Recycling von Stoff- und Wollresten entstehen Lavendel-Säckchen, Taschen, Wollsocken und andere Produkte. Die Näher- und Strickerinnen dieser Unikate erleben, dass trotz insgesamt widriger Lebensverhältnisse Perspektiven entstehen können, die sich in kleinen Beiträgen zum Lebensunterhalt zeigen. Mit jedem verkauften Stück kommen wir dem Ziel näher, die Werkstatt weiter auszubauen, Nähmaschinen funktionsfähig zu halten, um die Arbeit zu erleichtern und zu professionalisieren.

Mit steigender Produktion werden die fleißigen Näherinnen auch noch fortgeschrittener in ihrer „Nähkunst“. Für Viele ist es das erste Mal, dass sie mit einer Nähmaschine arbeiten.

Weitere Produkte aus leeren Tetra-Packs, Plastik-Flaschen und Holz sind in Planung, um unserer gemeinsamen Vision näher zu kommen: **Mit den Roma gemeinsam an dem Ort bauen, der Lebensperspektiven eröffnen und nachhaltig sichern will!**

Wenn Sie uns bei der Umsetzung unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Spende auf das Konto des AMARO KHER – Förderverein für das Roma-Gemeinschaftshaus in Kriva Palanka e. V.

**IBAN: DE 76430609677028391500**

**BIC: GENODEM1GLS**

**Verwendungszweck: Manufaktur**

Jede noch so kleine Spende wirkt sich aus und kommt direkt beim Projekt an. Infos unter [www.amarokher.org](http://www.amarokher.org)

